

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Forschung, Entwicklung, Demonstration und Beratung auf den Gebieten der Bauphysik

Zulassung neuer Baustoffe, Bauteile und Bauarten

Bauaufsichtlich anerkannte Stelle für Prüfung, Überwachung und Zertifizierung

Institutsleitung Univ.-Prof. Dr.-Ing. Gerd Hauser Univ.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Sedlbauer

Prüfbericht P5-243/2010

Wärmedurchgangskoeffizient eines zweiflügeligen Kunststoff-Fensters mit und ohne Rollo nach DIN EN 12567-1

Auftraggeber: MULTIFILM Sonnen- und Blendschutz GmbH Hohensteiner Straße 30 und 32 09212 Limbach-Oberfrohna

Stuttgart, 9. September 2010





1 Einleitung

Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik wurde von der Firma MULTIFILM Sonnen- und Blendschutz GmbH beauftragt, den Wärmedurchgangskoeffizienten eines zweiflügeligen Fensters mit und ohne Rollos auf der Innenseite nach DIN EN 12567-1 (Heizkastenverfahren) zu ermitteln.

2 Probenahme

Das Prüfobjekt wurde dem Fraunhofer-Institut für Bauphysik am 18. August 2010 durch den Auftraggeber geliefert.

3 Beschreibung des Probekörpers

Vom Auftraggeber wurde ein vollständiges, zweiflügeliges Fensterelement (Stulp) mit unterseitigem Anschlussprofil mit den Außenmaßen 1,23 m x 1,48 m zur Verfügung gestellt. Bei dem untersuchten Fenster handelt es sich um ein Kunststofffenster aus weißem PVC, Typ Rehau Design 70 auf das innenseitig zwei seitlich durch Schienen geführte Rollos der Fa. Multifilm Sonnen- und Blendschutz GmbH, Typ Classic-Line R1 montiert waren. Das Fenster enthält zwei Zweischeibenisolierverglasungen Climaplus Ultra N (1,1 W/m²K). Ein Schnitt durch den untersuchten Fensterrahmen ist in Bild 1 dargestellt.

Geprüfter Gegenstand

2-flügliges Fenster aus PVC

Hohlkammerprofilen Typ Rehau Design 70

mit 2 x Classic-Line R1 Rollos mit

Seitenführungen U39

Abmessungen Probekörper

Blendrahmen/Flügelrahmen und Anschlussprofil

Probekörperdicke Anschlussprofildicke Anschlussprofilbreite

Fläche Probekörper (Projektion) insgesamt, A

Profilfläche, Af

Fläche Verglasungen (2 x)

Fläche Rollos (2 x incl. Seitenführung)

Anzahl Dichtungen

Masse Fensterelement mit Verglasungen und Rollos

1230 mm x 1480 mm

90 mm (Blendrahmendicke 70 mm)

28 mm 30 mm 1,8204 m² 0,7468 m² 1,0736 m²

1.2740 m²

2 (Blendrahmen/Flügelrahmen)

58,32 kg

Rollos Classic-Line R1 Seitenführungen U38

Folie SiAt013

4 Durchführung der Messung

Die Prüfungen erfolgten nach DIN EN 12567-1 (Heizkastenverfahren) an einem zweiflügeligen Fenster einmal mit hochgezogenen Rollos auf der Innenseite und einmal mit herabgelassenen Rollos. Für die Messungen wurde der Probekörper senkrecht in die Öffnung einer Trennwand zwischen einem Kühlraum und einem beheizten Raum eingesetzt. Während der Versuchsdauer betrugen die Temperaturen im Warmraum konstant ca. 21 °C, im Kaltraum ca. 1 °C. Auf der Innenseite des Probekörpers befand sich ein

aufgesetzter Heizkasten, der mittels einer elektrischen Heizung auf gleicher Temperatur wie der Warmraum gehalten wurde. Beim Versuch fließt die dem Heizkasten zugeführte Wärmeenergie durch den eingebauten Probekörper und den Ersatzdämmstoff.

5 Ergebnis der Messung

Tabelle 1 und Tabelle 2 enthalten eine Zusammenstellung der mittleren Lufttemperaturen und der mittleren Wärmestromdichten sowie weiterer Kennwerte und Berechnungswerte der beiden Messungen. Für das untersuchte zweiflüglige Fenster »Rehau Design 70« mit seitlich geführten Rollos »Classic-Linie R1« ergeben sich mittlere Wärmedurchgangskoeffizienten von

Rollos oben:

 $U_{st} = 1,6 \text{ W/(m}^2 \cdot \text{K)},$

Rollos unten:

 $U_{st} = 1.4 \text{ W/(m}^2 \cdot \text{K)}.$

Hinweis:

Das Ergebnis bezieht sich ausschließlich auf den geprüften Gegenstand.

Das Prüflaboratorium ist vom DIBt als Prüfstelle nach LBO/BRL mit Nr. BWU-10 und nach BauPG als Notified Body Nr. 1004 für Produkte nach EN 14351-1 anerkannt und flexibel akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch das DAP mit Nr. DAP-PL-3743.27.

Dieser Prüfbericht besteht aus 3 Seiten Text, 2 Tabellen und 3 Bildern.

Stuttgart, den 9. September 2010/JL

Auszugsweise Veröffentlichung nur mit schriftlicher Genehmigung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik gestattet.

Stellv. Leiter der PÜZ-Stelle

Dipl.-Ing. (EH) Andreas Zegowitz

Bearbeiter

Dipl.-ing. (FH) Rainer Schübler

Tabelle 1:

Mittlere Lufttemperaturen, mittlere Wärmestromdichte und Kennwerte zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten U_f an dem zweiflüglige Fenster »Rehau Design 70« mit seitlich geführten Rollos »Classic-Linie R1«.

Prüfung mit Rollos oben

Bezeichnung	Einheit	Mess-/Berechnungswerte
Lufttemperaturdifferenz, $\Delta\theta_c$	K	20,1
Leistung Hot-Box, Φ_{in}	W	61,49
Wärmestromdichte Probekörper, q _t	W/m²	32,16
Luftgeschwindigkeit außen ν_{e}	m/s	ca. 1,6
Wärmeübergangswiderstand gesamt, R _{s,t}	m²K/W	0,18
Umgebungstemperatur warm, θ_{ni}	°C	20,8
Umgebungstemperatur kalt, θ_{ne}	°C	0,7
Umgebungstemperaturdifferenz, $\Delta\theta_n$	К	20,1
Wärmedurchgangskoeffizient, gemessen, U _m	W/(m²K)	1,6
Wärmedurchgangskoeffizient, normiert, $U_{st} = U_{w}$	W/(m²K)	1,6
Messunsicherheit, ΔU _m	W/(m²K)	0,1

Prüfzeitraum: KW 34, 2010

Tabelle 2:

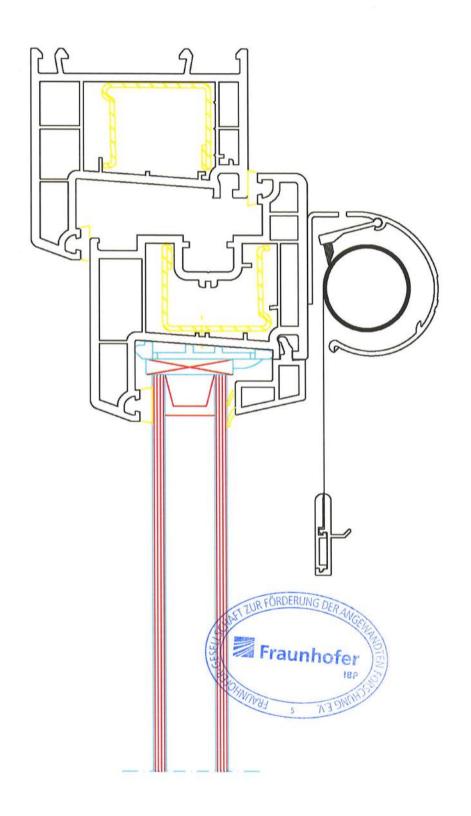
Mittlere Lufttemperaturen, mittlere Wärmestromdichte und Kennwerte zur Ermittlung des Wärmedurchgangskoeffizienten U_f an dem zweiflüglige Fenster »Rehau Design 70« mit seitlich geführten Rollos »Classic-Linie R1«.

Prüfung mit Rollos unten

Bezeichnung	Einheit	Mess-/Berechnungswerte
Lufttemperaturdifferenz, $\Delta \theta_c$	K	20,2
Leistung Hot-Box, Φ_{in}	W	53,56
Wärmestromdichte Probekörper, q _t	W/m²	27,80
Luftgeschwindigkeit außen ν_{e}	m/s	ca. 1,6
Wärmeübergangswiderstand gesamt, R _{s,t}	m²K/W	0,18
Umgebungstemperatur warm, θ_{ni}	°C	20,9
Umgebungstemperatur kalt, $ heta_{ne}$	°C	0,7
Umgebungstemperaturdifferenz, $\Delta\theta_n$	K	20,2
Wärmedurchgangskoeffizient, gemessen, Um	W/(m²K)	1,4
Wärmedurchgangskoeffizient, normiert, $U_{st} = U_{w}$	W/(m²K)	1,4
Messunsicherheit, ΔU _m	W/(m²K)	CÖRDERUNG DED

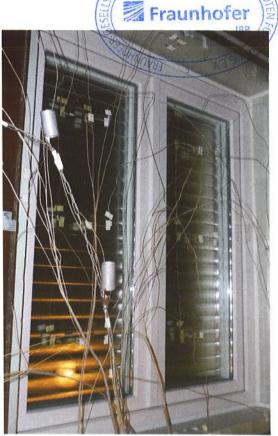
Prüfzeitraum: KW 34, 2010



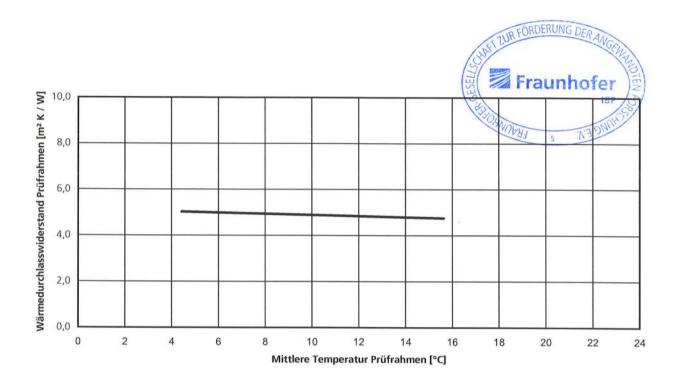


Schnittdarstellung des untersuchten zweiflügligen Fensters »Rehau Design 70« mit zwei seitlich geführten Rollos »Classic-Linie R1« der Fa. Multifilm Sonnen- und Blendschutz GmbH.





Fotos von außen und innen des untersuchten zweiflügligen Fensters »Rehau Design 70« mit seitlich geführten Rollos »Classic-Linie R1«der Fa. Multifilm Sonnen- und Blendschutz GmbH im Prüfstand.



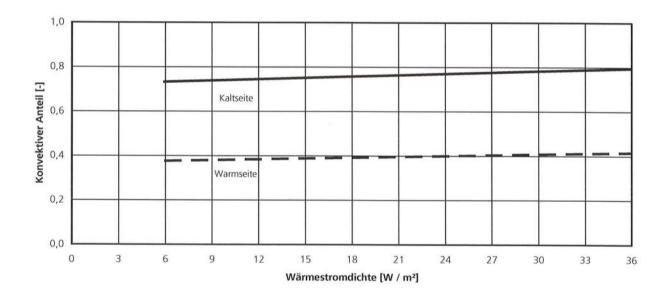


Bild 3: Darstellung der Ergebnisse der Kalibiermessungen: Wärmedurchlasswiderstand des Prüfrahmens und Konvektionsanteile.